

CORONA-LAGE IM BEZIRK

Sechs Covid-Patienten im Klinikum Lilienfeld

65,93 Prozent der Bevölkerung haben aktives Impfzertifikat. Zahl der Corona-Infektionen bleibt hoch, Lage im Spital ist stabil.

VON MARKUS ZAUNER

BEZIRK LILIENFELD Wenig Bewegung bei den Corona-Daten: Die Sieben-Tage-Inzidenz (Fallzahlen pro 100.000 Einwohner) lag zu Redaktionsschluss am Montag bezirkswweit bei 1.790,1 (NÖ-Schnitt 2.170,9); eine Woche zuvor betrug diese 1.813,6. Das bedeutet aktuell 456 Corona-Infektionen (bezogen auf die letzten sieben Tage).

Aus dem Landeskrinikum Lilienfeld wird ebenso wenig Veränderung gemeldet. „Die Lage ist weiterhin stabil“, bestätigte Spitalssprecher Bernhard Schindlacker zu Redaktionsschluss. Mit 14. Februar wurden sechs Covid-Erkrankte in stationärer Behandlung bekannt gegeben, zwei Personen davon brauchten intensivmedizinische Betreuung. Eine Woche zuvor standen acht Corona-Patienten zu Buche – inklusive zwei Leuten auf der Intensivstation.

Der Altersschnitt der Covid-Erkrankten im Landesklini-



▲ Der Altersschnitt der Covid-Patienten im Landeskrinikum Lilienfeld beträgt 75 Jahre.
Foto: Landeskrinikum Lilienfeld

kum Lilienfeld beträgt gegenwärtig 75 Jahre.

Ein Blick zur Impfquote zeigt einen leichten Rückgang: 65,93 Prozent der Bevölkerung oder 16.796 Personen verfügen im Bezirk (mit Stand Redaktionsschluss) über ein gültiges Impfzertifikat. Ende Jänner waren es vergleichsweise 68,27

Prozent oder 17.390 Personen. Spitzenreiter im Gemeinde-Ranking ist Annaberg (76,86 Prozent mit aktivem Impfzertifikat) vor Türrnitz (73,08 Prozent) und Mitterbach (71,61 Prozent). Das Schlusslicht bildet Kleinzell (56,32 Prozent) vor Eschenau (58,09 Prozent) und Kaumberg (58,79 Prozent).